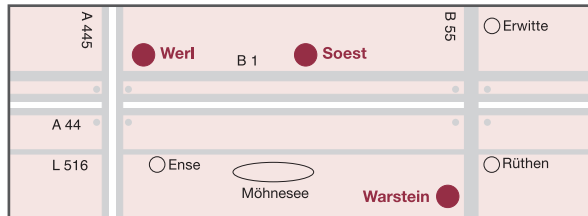


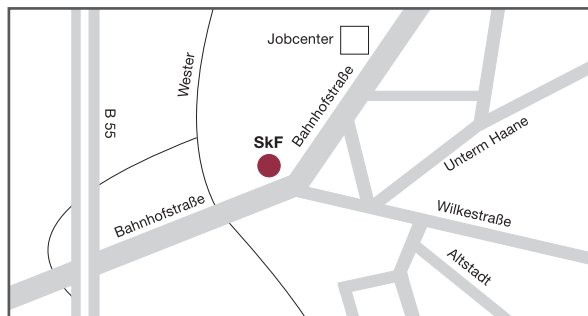
Unsere drei Standorte



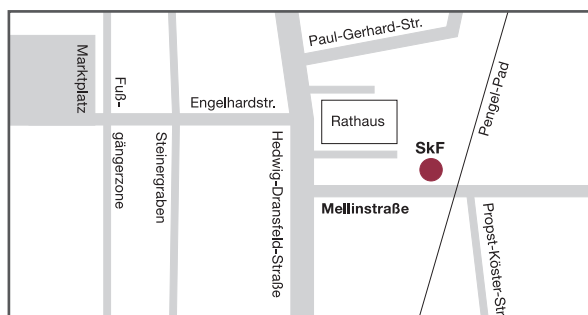
Soest, Waisenhausstraße 13



Warstein, Bahnhofstraße 4a



Werl, Mellinstraße 5



Jeder wird angenommen ...

Aus unserem christlichen Verständnis heraus achten wir Gott, den Nächsten und uns selbst. Wir, der Sozialdienst katholischer Frauen Soest-Warstein-Werl, sind ein eigenständiger Fachverband innerhalb der Caritas, ein eingetragener Verein mit ehrenamtlichem Vorstand und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Unser Anliegen ist es, Ihnen Unterstützung und Hilfe anzubieten, Sie zu begleiten, Ihnen zuzuhören, mit fachlichem Wissen beizustehen. Unser Team besteht aus Dipl.-Pädagogen, Dipl.-Sozialarbeitern und Dipl.-Sozialpädagoginnen.

Wir setzen uns ein für Kinder, Jugendliche, Frauen, Männer und Familien und stehen Ihnen in schwierigen Lebenssituationen bei.

... da sein, leben helfen

Ergänzende Angebote in unserer Geschäftsstelle in Werl:

Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatung Soest
Terminvereinbarung unter Tel.: 02921-15020

Schwangerenberatung des SkF Lippstadt
Terminvereinbarung unter Tel.: 02941-2868225

Bei Interesse an einer Mitgliedschaft im SkF setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Wir freuen uns auf Sie.



SkF Soest-Warstein-Werl e.V.

... da sein, leben helfen

- Schuldnerberatung
- Insolvenzberatung
- Mobiler sozialer Hilfsdienst
- Sozialberatung und Frauenberatung
- Betreuung nach dem Betreuungsgesetz
- Team Willkommen!
- Pflegekinderhilfe
- Bereitschaftspflegen / Gastfamilien
- Vormundschaften
- Mädchenhaus Monika

Bitte nehmen Sie Kontakt auf

Geschäftsstelle Soest

Waisenhausstraße 13, 59494 Soest
Telefon: 02921 - 96950-0
Fax: 02921 - 96950-29
E-Mail: info@skf-soest.de

Geschäftsstelle Warstein

Bahnhofstraße 4a, 59581 Warstein
Telefon: 02902 - 910507-0
Fax: 02902 - 910507-77
E-Mail: info@skf-warstein.de

Geschäftsstelle Werl

Mellinstraße 5, 59457 Werl
Telefon: 02922 - 8704-0
Fax: 02922 - 8704-44
E-Mail: info@skf-werl.de



... da sein, leben helfen

www.skf-soest-warstein-werl.de

Wir freuen uns über jede Spende

Ihre Spende hilft, die Arbeit des SkF für Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen. Selbstverständlich lassen wir Ihnen eine Spendenquittung zukommen.

Spendenkonto bei der Sparkasse Werl
IBAN DE77 4145 1750 0000 0118 90
BIC WELADED1WRL

Schuldner- und Insolvenzberatung

- Plötzlich wächst einem alles über den Kopf, man verliert den Überblick und hat massive Geldsorgen.
- Wir stehen verschuldeten Einzelpersonen und Familien mit einer kostenlosen Beratung zur Seite.
 - Wir erstellen mit Ihnen einen Haushaltsplan oder z.B. eine Gläubigerübersicht und unterstützen Sie auch bei den Verhandlungen mit den Gläubigern.
 - Wir schauen gemeinsam, wie es zur Verschuldung kam und wie Sie sich zukünftig schützen können.
 - Wir überprüfen Ihre Unterlagen und Verträge, sichern das Mindesteinkommen, den Wohnraum und die Energieversorgung (ohne Übernahme finanzieller Verpflichtungen).
 - Wir sind staatlich zugelassene Insolvenzberatungsstelle und stehen Ihnen bei der Durchführung eines Insolvenzverfahrens zur Seite.



Mobiler Sozialer Hilfsdienst

- Schaffen Sie aufgrund einer Erkrankung oder Pflegebedürftigkeit Ihre Hausarbeit nicht mehr alleine?
 - Brauchen Sie Unterstützung bei Behördengängen und Arztbesuchen, Hilfe beim Kochen und Putzen?
- Wir bieten im Mobilen Sozialen Hilfsdienst hauswirtschaftlich unterstützende Hilfen an. Der Einsatz wird nach den geleisteten Stunden in Rechnung gestellt.



Sozialberatung und Frauenberatung

- Sie stecken in einer persönlichen Krise, wissen nicht, wie es weitergehen soll?
- Sie haben Probleme in der Partnerschaft, mit der Familie, mit Ihren Eltern?

Wir helfen Ihnen gerne weiter, werden vermittelnd tätig, beraten Sie und geben Hilfe zur Selbsthilfe.

Auch bei Fragen zu Sozialhilfe- und Wohnungsangelegenheiten, bei Obdachlosigkeit, im Umgang mit Behörden oder bei Fragen rund ums Altern stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, anonym und kostenlos.



Betreuung nach dem Betreuungsgesetz

Ganz selbstverständlich machen die meisten Menschen von ihrem Recht Gebrauch, allein für sich zu entscheiden. Was jedoch, wenn es jemanden ängstigt, überfordert oder verwirrt, seine Angelegenheiten selbst zu regeln?

Hier kann die rechtliche Betreuung Hilfe für Menschen sein, die aufgrund von Krankheit oder körperlicher, seelischer oder geistiger Behinderung Unterstützung brauchen. Auch in Teilbereichen, wie z.B. bei den Finanzen, ist eine Betreuung möglich.

Das Wohl und die Wünsche des Betreuten stehen für uns im Vordergrund, ein größtmögliches Maß an Selbstbestimmung, Schutz und Fürsorge ist uns wichtig.

Team Willkommen!

Begrüßung für Familien im Kreis Soest

Wir vom Team Willkommen freuen uns mit Ihnen über die Geburt Ihres Kindes. Jedes Kind ist ein Wunder! Aus diesem Grund möchten wir Sie gerne nach vorheriger Terminabsprache zu Hause besuchen und Ihnen in einem persönlichen Gespräch informative Elternbriefe und ein Präsent überreichen.



Pflegekinderhilfe

Manche Kinder können aus den unterschiedlichsten Gründen nicht bei ihren Eltern leben. Sie haben Verunsicherungen, Vernachlässigungen, Misshandlungen erfahren. Diese Kinder werden von uns in Pflegefamilien betreut. Unsere Arbeit mit den Pflegefamilien umfasst unter anderem regelmäßige Hausbesuche, Begleitung von Besuchskontakten zwischen dem Pflegekind und dessen leiblichen Eltern, Teilnahme an Hilfeplangesprächen mit dem Jugendamt, Vorhalten von Fortbildungen für Pflegeeltern sowie Veranstaltungen für Pflegekinder wie z.B. Ausflüge oder das jährliche Sommerfest.



Bereitschaftspflegen / Gastfamilien

Die Bereitschaftspflege ist die Inobhutnahme eines Kindes in einer geeigneten Familie. Es handelt sich um eine vorläufige Schutzmaßnahme, die auf drei Monate, in Ausnahmefällen bis zu 6 Monaten, befristet ist. Wir suchen, qualifizieren und begleiten die Bereitschaftsfamilien für Kinder im Alter von 0 bis 14 Jahren.

Um unbegleitete minderjährige Ausländer außerhalb stationärer Einrichtungen unterbringen zu können, werden Gastfamilien gesucht, ausgebildet und durch unsere Mitarbeiter begleitet.

Vormundschaften

Wenn Eltern die elterliche Sorge für ihre Kinder ganz oder teilweise nicht ausüben können, übernehmen wir die Vertretung des Kindes, um seine Interessen sicherzustellen und das Kind zu schützen. Die Gründe, diese Aufgabe zu übernehmen, sind vielfältig. Durch das Familiengericht wird ein Vormund oder Pfleger bestellt. Das Verhältnis zwischen Vormund und Mündel ist mit dem Eltern-Kind-Verhältnis vergleichbar. Eine Vormundschaft umfasst die gesamte elterliche Sorge, unter einer Pflegschaft versteht man die Übertragung eines Teilbereiches der elterlichen Sorge für einen Minderjährigen auf eine andere Person. Unsere qualifizierten Fachkräfte führen diese Vormundschaften und Pflegschaften für Kinder und Jugendliche bis zum Erreichen der Volljährigkeit.

Mädchenhaus Monika in Soest

Das Mädchenhaus Monika besteht seit 1952. Grundlage der Hilfe ist das Recht der jungen Mädchen auf Förderung und Erziehung, die individuell für jede Jugendliche im Hilfeplan festgelegt wird. Die Gleichberechtigung der jungen Menschen, unabhängig von der Herkunftsfamilie, Nationalität und Weltanschauung, ist Grundlage der täglichen Arbeit, die sich am christlich-ethischen Menschenbild orientiert.



Die Aufnahme der Mädchen bedeutet einen neuen Lebensabschnitt: was war ist Vergangenheit, hier beginnt die positive Zukunft. Ziel ist es, den Verselbständigungsprozess jedes Mädchens zu begleiten und zu fördern. Eine autonome Lebensführung ist Ziel der pädagogischen Arbeit.